

**Teilhabe geschlechtergerecht gestalten:
Aktuelle Entwicklungen und weitere
Aussichten für die Umsetzung von Gender
Mainstreaming als Querschnittsanliegen
der UN-BRK in Deutschland**

Martina Puschke
Weibernetz e.V.

Gender Mainstreaming in der UN-BRK

- ▶ Gegenderte UN-BRK wurde erstritten von Frauen mit Behinderungen in New York



Martina Puschke, Weibernetz e.V.

Gender Mainstreaming in der UN-BRK

▶ Präambel der UN-BRK

Die Vertragsstaaten dieses Übereinkommens –
(...)

s) nachdrücklich darauf hinweisend, dass es notwendig ist, bei allen Anstrengungen zur Förderung des vollen Genusses der Menschenrechte und Grundfreiheiten durch Menschen mit Behinderungen **die Geschlechterperspektive** einzubeziehen

Gender Mainstreaming in der UN-BRK

▶ Artikel 3 Allgemeine Grundsätze

Die Grundsätze dieses Übereinkommens sind:
(...)

g) die Gleichberechtigung von Mann und Frau

Gender Mainstreaming in der UN-BRK

▶ Artikel 6 Frauen mit Behinderungen

(1) Die Vertragsstaaten anerkennen, dass Frauen und Mädchen mit Behinderungen mehrfacher Diskriminierung ausgesetzt sind, und ergreifen in dieser Hinsicht Maßnahmen, um zu gewährleisten, dass sie alle Menschenrechte und Grundfreiheiten voll und gleichberechtigt genießen können.

Praxis: Gendern nach 10 Jahren UN-BRK

Vorab gesagt

- ▶ Kein *gendern gemäß der UN-BRK
ABER: Recht auf
Nicht-Diskriminierung
(„alle Menschen vor dem Gesetz gleich“)
- ▶ In der Praxis wenig geschlechtergerechte
Maßnahmen zur Teilhabe

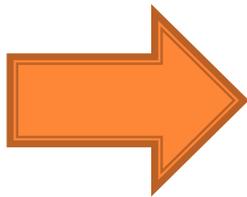
Praxis: Gendern nach 10 Jahren UN-BRK

Konkrete Forderungen von Weibernetz aus dem Jahr 2010 zur Umsetzung von Artikel 6

Weibernetz e.V.



- ▶ Verpflichtung zu Gender- und Disability Mainstreaming incl. Gender-Disability Budgeting
 - NAP und NAP 2.0 ca. 3 Maßnahmen geschlechterdifferenziert
 - Landesaktionspläne ähnlich



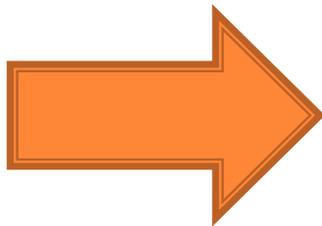
Praxis: Gendern nach 10 Jahren UN-BRK

Konkrete Forderungen von Weibernetz aus dem Jahr 2010 zur Umsetzung von Artikel 6

Weibernetz e.V.



- ▶ Führen geschlechtssensibler Statistiken
- ▶ Geschlechterdifferenzierte Berichtserstattung
 - Teilhabebericht nur teilweise geschlechterdifferenziert
 - Statistiken ebenfalls

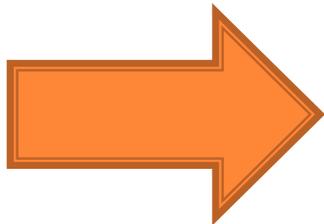


Praxis: Gendern nach 10 Jahren UN-BRK

3 positive Beispiele

Umsetzung von Artikel 16

Schutz vor Gewalt gegen Frauen mit Behinderungen

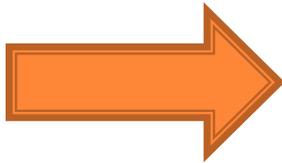


teilweise Disability
Mainstreaming im
Frauenhilfesystem
und in Anti-Gewalt-Politik

Praxis: Gendern nach 10 Jahren UN-BRK

3 positive Beispiele

Umsetzung von Artikel 23 Eltern mit Behinderungen



Recht auf Elternassistenz
im Bundesteilhabegesetz
(BTHG)

Praxis: Gendern nach 10 Jahren UN-BRK

3 positive Beispiele

Umsetzung von Artikel 8 Bewusstseinsbildung



Plakate vom Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

Zwischen-Fazit

Krüppeltribunal 1981

Anklage von
Menschenrechts-
verletzungen

UN-BRK von 2009

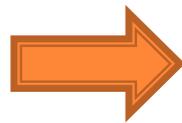
Menschenrechts-
vertrag mit verbrieft
Geschlechtergerechtigkeit...

Herausforderungen

Geschlechtergerechte Teilhabe bei... Mobilität (Artikel 20)

- ▶ Geschlechtergerechte Mobilität ???
- ▶ JA!
Mittelbare Diskriminierung der KfZ-Hilfen
wegen Koppelung an Erwerbstätigkeit

Aktivitäten des Bundes nach UN-BRK?

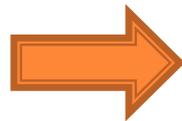
 **KEINE !**

Herausforderungen

Geschlechtergerechte Teilhabe bei... Gesundheitsversorgung (Artikel 25)

- ▶ Gynäkologische Unterversorgung von Frauen mit Behinderungen
- ▶ Keine freie Wahl der Gynäkolog_innen = massive Teilhabe einschränkung

Aktivitäten des Bundes nach UN-BRK?



Erhebungsprojekt im NAP 2.0

Herausforderungen

Geschlechtergerechte Teilhabe bei... Gesundheitsversorgung (Artikel 25)

- ▶ Kein Recht auf Wahl der Pflegeperson
- ▶ = massive Einschränkung des selbstbestimmten Lebens

Aktivitäten des Bundes nach UN-BRK?

 **KEINE !**

Herausforderungen

Geschlechtergerechte Teilhabe bei... Teilhabe am Arbeitsleben (Artikel 27)

- ▶ Arbeitslosigkeit behinderter Frauen rückläufig
- ▶ ABER: häufiger als Männer in Teilzeit und prekär beschäftigt
- ▶ Ein Resultat: ARMUT

Aktivitäten des Bundes nach UN-BRK?

 **KEINE !**

Herausforderungen

Geschlechtergerechte Teilhabe bei... Statistik und Datensammlung (Artikel 31)

- ▶ Nicht alle Statistiken geschlechterdifferenziert
- ▶ Große Lücken im Teilhabebericht u.ä.
- ▶ Folge: ohne Zahlen keine passgenauen Programme = Erhalt der Teilhabehemmnisse

Aktivitäten des Bundes nach UN-BRK?



Besserung in Teilen erkennbar

FAZIT

Weit davon entfernt...

- ▶ gegenderte Maßnahmen
- ▶ Monitoring ➡ Bewertung der Maßnahmen nach Auswirkungen für Geschlechter
- ▶ Mehrdimensionale Diskriminierungen im Blick haben bei Maßnahmenentwicklung

Wie kommen wir da hin?

- ▶ GM fordert ➡ Querdenken
Verknüpfungsketten anschauen
Bsp: Pflegeversicherung aus Frauensicht
- ▶ Wir Frauen* mit Behinderungen müssen überall sein ➡ Runde Tische, Parlamente, Beiräte
- ▶ Dafür ➡ Frauen* empowern!
Gutes Bsp: Frauenbeauftragte in Einrichtungen